

Santheras Aktionäre stimmen an heutiger Generalversammlung allen Anträgen des Verwaltungsrats zu

Pratteln, Schweiz, 22. April 2020 – Santhera Pharmaceuticals (SIX: SANN) gibt bekannt, dass die Aktionäre an der heutigen Generalversammlung (GV), welche am Sitz des Unternehmens in Pratteln (Schweiz) durchgeführt wurde, alle Anträge des Verwaltungsrats gutgeheissen haben. Insgesamt waren 3'936'872 Aktien entsprechend 32% des Aktienkapitals des Unternehmens vertreten.

Die Generalversammlung 2020 fand unter ausserordentlichen Bedingungen statt, da die Aktionäre gemäss der COVID-19-Verordnung 2 des Schweizerischen Bundesrates angewiesen wurden, ihre Rechte an der GV 2020 ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter auszuüben.

„Ich danke den Aktionären von Santhera herzlich für ihre Zustimmung an der heutigen Generalversammlung“, sagte **Elmar Schnee, Präsident des Verwaltungsrates**. „Unser Unternehmen nähert sich mit der erwarteten Zulassung und Markteinführung von Puldysa® (Idebenon) und den ersten klinischen Resultaten von Vamorolone, beides Produktkandidaten zur Behandlung von Duchenne-Muskeldystrophie, wichtigen Wendepunkten im Jahr 2020. In diesem Zusammenhang ebnet die heutige Zustimmung der Aktionäre den Weg für die Umsetzung unserer ambitionierten Pläne, Santhera als führendes Unternehmen in der Behandlung seltener neuromuskulärer Krankheiten zu etablieren.“

Zustimmung zu Jahresbericht 2019, Verwendung des Jahresresultats und Übertragung der Reserven

Die Generalversammlung genehmigte den Jahresbericht, die Jahres- und Konzernrechnung für 2019, die Zuweisung des Jahresresultats auf neue Rechnung und die Übertragung von Kapitaleinlagereserven in die freien Reserven. Im Weiteren erteilten die Aktionäre den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung die Entlastung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019.

Zustimmung zur Kapitalstruktur unterstützt finanzielle und strategische Flexibilität

In zwei getrennten Abstimmungen genehmigten die Aktionäre die Erhöhung des bedingten Kapitals von CHF 2'500'000 auf CHF 4'800'000 und die Erhöhung eines genehmigten Kapitals von CHF 3'000'000 auf CHF 5'500'000. Mit ihrer Zustimmung unterstützen die Aktionäre die finanzielle Flexibilität des Unternehmens im Hinblick auf dessen Wachstumspläne.

Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Vergütungsausschusses

Die Generalversammlung bestätigte Elmar Schnee, Martin Gertsch, Philipp Gutzwiller, Patrick Vink und Thomas Meier jeweils für eine weitere einjährige Amtszeit als Mitglieder des Verwaltungsrats. Elmar Schnee wurde zudem als Präsident des Verwaltungsrats wiedergewählt. Ebenfalls wiedergewählt wurden Elmar Schnee und Patrick Vink als Mitglieder des Vergütungsausschusses.

Vergütungsbericht und Entschädigung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung genehmigt

In einer Konsultativabstimmung genehmigte die Generalversammlung den Vergütungsbericht 2019. In einzelnen, verbindlichen Abstimmungen genehmigten Santheras Aktionäre die Vergütung des Verwaltungsrats (maximale fixe Gesamtvergütung von der GV 2020 bis zur GV 2021) und der Mitglieder der Geschäftsleitung (maximale fixe Vergütung 2021 und variable Vergütung 2019).

GV Unterlagen

Die Einladung mit Anträgen und Erklärungen zu den Traktanden ist auf der Webseite des Unternehmens unter www.santhera.com/investors-and-media/investor-toolbox/shareholder-meetings einsehbar. Dort wird ab Ende nächster Woche auch das Protokoll der Generalversammlung 2020 verfügbar sein.

Über Santhera

Santhera Pharmaceuticals (SIX: SANN), ein Schweizer Spezialitätenpharmaunternehmen, ist auf die Entwicklung und Vermarktung innovativer Medikamente für seltene neuromuskuläre und pulmonale Erkrankungen mit hohem medizinischem Bedarf fokussiert. Santhera baut ein Duchenne-Muskeldystrophie (DMD) Produktportfolio auf zur Behandlung von Patienten unabhängig von ursächlichen Mutationen, Krankheitsstadium oder Alter. Ein Antrag auf Marktzulassung für Puldysa® (Idebenon) wird gegenwärtig von der Europäischen Arzneimittelagentur geprüft. Ausserdem hat Santhera eine Lizenzoption auf Vamorolone, ein first-in-class entzündungshemmender Arzneimittelkandidat mit neuartigem Wirkmechanismus, welcher derzeit in einer Zulassungsstudie bei Patienten mit DMD als Ersatz von Standard-Kortikosteroiden getestet wird. Die klinische Pipeline umfasst auch Lonodelestat zur Behandlung von Mukoviszidose (CF) und anderen neutrophilen Lungenerkrankungen sowie Omigapil und einen explorativen Gentherapieansatz für kongenitale Muskeldystrophien. Santhera hat die Ex-Nordamerika-Rechte an seinem ersten zugelassenen Produkt, Raxone® (Idebenon), zur Behandlung von Leber hereditärer Optikusneuropathie (LHON) an Chiesi Group lizenziert. Weitere Informationen sind verfügbar unter www.santhera.com.

Raxone® und Puldysa® sind eingetragene Marken von Santhera Pharmaceuticals.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

public-relations@santhera.com oder

Eva Kalias, Head External Communications

Tel.: +41 79 875 27 80

eva.kalias@santhera.com

Disclaimer / Forward-looking statements

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren der Santhera Pharmaceuticals Holding AG dar. Diese Publikation kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen über das Unternehmen und seine Geschäftsaktivitäten enthalten. Solche Aussagen beinhalten bestimmte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, der Leistungsausweis oder die Zielerreichung des Unternehmens wesentlich von den in diesen Aussagen ausgedrückten oder implizierten Erwartungen abweichen. Die Leser sollten sich daher nicht in unangemessener Weise auf diese Aussagen verlassen, insbesondere nicht im Zusammenhang mit einer Vertrags- oder Investitionsentscheidung. Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Aussagen ab.